



Bertelsmann Stiftung (Hrsg.)

Zuwanderungsbedarf aus Drittstaaten in Deutschland bis 2050

Szenarien für ein konstantes Erwerbspersonenpotenzial – unter Berücksichtigung der zukünftigen inländischen Erwerbsbeteiligung und der EU-Binnenmobilität

2015 (PDF)

kostenlos

[↓ Download](#)

Der Arbeitsmarkt braucht künftig mehr Einwanderung aus Nicht-EU-Staaten, um das Erwerbspersonenpotenzial konstant zu halten. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie von Experten des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) und der Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg.

Projekt

- [Einwanderung und Vielfalt](#)